

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderverein
Wind- und Wasserkunst Bad Nauheim e.V.
(Jahresbeitrag 20.- € / Ehepaare 30.-€).
Bei einer Mitgliedschaft senden wir Ihnen weitere
Informationen über die Möglichkeiten der Beitrags-
zahlung.

Name Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ / Wohnort

Unterschrift

Wind- und Wasserkunst e.V.

Gustav-Kayser-Str. 23
61231 Bad Nauheim



Zeichnung Rüdiger Hagen

Zustand im 18. Jahrhundert (geplante Rekonstruktion)

Wind- und Wasserkunst Bad Nauheim e.V.
Förderverein zur Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung der
Wasserräder und Windmühlentürme in Bad Nauheim
Gustav-Kayser-Str. 23
61231 Bad Nauheim, Tel. 06032-2201
E-Mail: info@wind-wasserkunst-badnauheim.de
www.wind-wasserkunst-badnauheim.de



**Die Rekonstruktion des
Windmühlenturms an der
Langen Wand in Bad Nauheim**

**Liebe Bad Nauheimerinnen,
liebe Bad Nauheimer,
liebe Gäste unserer Stadt.**

Die Idee, den Windmühlenturm an der Langen Wand in Bad Nauheim zu rekonstruieren und wieder mit Flügeln und Pumpen zu versehen, wurde anlässlich des Deutschen Mühlentages in Bad Nauheim im Jahr 2004 erstmals ernsthaft diskutiert. Namhafte Windmühlentechniker, Historiker und Denkmalpfleger sprachen sich für eine funktionsfähige Wiederherstellung des 1747 erbauten Mühlenturms aus.

Vor rund 190 Jahren wurden die Mühlenkappe und die Windflügel bei einem Orkan zerstört. Es wird Zeit, sie wieder zu erneuern. Wir haben bereits damit begonnen.

Im 18. Jahrhundert war die Nauheimer Saline mit ihren technischen Einrichtungen eines der größten Salzwerke in Europa. Noch heute sind Gradierbauten, Wasserräder, Windmühlentürme und Siedehäuser weiträumig über das Stadtgebiet verteilt als charakteristische Wahrzeichen der jahrhundertelangen Salzgewinnung.

Wenn diese Bauten verloren gehen, verliert unsere Stadt wichtige Elemente ihrer Identität. Die ehemaligen Nutzobjekte der Saline müssen zu Schutzobjekten unserer Stadt werden.

HELFEN SIE MIT IHRER SPENDE

Wind- und Wasserkunst Bad Nauheim e.V.

Sparkasse Oberhessen:

BIC: HELADEF1FRI, IBAN: DE27 5185 0079 0027 0901 33

Volksbank Mittelhessen:

BIC: VBMHDE5F, IBAN: DE20 5139 0000 0018 1164 05

Nach Vorstellung des Vereins „Wind- und Wasserkunst“ kann die funktionsfähige Wiederherstellung des Windmühlenturms in drei Phasen erfolgen:

Die Planung

Die Bestandsaufnahme, Planung und Bauaufsicht übernimmt ein auf denkmalgeschützte Bauten spezialisiertes Architektur- und Ingenieurbüro.

Die Bestandssicherung

Die Trockenlegung des Turmfundamentes, sowie die notwendigen Mauer- und Holzarbeiten werden von der Stadt Bad Nauheim durchgeführt.

Die Rekonstruktion

- Erster Schritt: Erneuerung der drehbaren, mit Holzschindeln gedeckten Turmkappe. Aufbau der hölzernen Galerie als Rundgang für die Bedienung der Windmühlenflügel und falls erforderlich, Errichtung eines neuen Zuganges auf den Gradierbau V. Anbringen der 10 Meter langen mit Segeltuch bespannten Mühlenflügel.
- Zweiter Schritt: Nachbau der Solepumpen im Turmfundament und Erneuerung des Balancier (Schwingarms) zur Ankoppelung eines Kunstgestänges nach historischem Vorbild. Die Kosten der Rekonstruktion trägt der Verein.

Ausblick

Nach seiner auf historischen Plänen beruhenden funktionsfähigen Wiederherstellung mit Flügeln und Pumpen wird der Windmühlenturm eine in Europa einzigartige Attraktion sein.

Als Industriedenkmal wird er nicht nur Historiker und Studenten Technischer Hochschulen begeistern.

Auch Familien mit ihren Kindern wird die Mühle in ihren Bann ziehen.

Auf den weiten Wiesenflächen locken ein Museumspark mit Gartencafé und Freilichtveranstaltungen die Besucher an.

Vor der einzigartigen Kulisse ist auf der 30.000 qm Wiesenfläche Raum für kulturelle Veranstaltungen, Konzerte und Märkte.



Ein Projekt mit Zukunft – Der Windmühlenturm an der Langen Wand in Bad Nauheim.